

Der neue ID.3 GTX FIRE+ICE – exklusives Sondermodell ist auf 1.990 Exemplare limitiert



1.990 Exemplare

Die limitierte Sonderedition ist seit Juli sofort bestellbar

E-Sportwagen

Exklusive Lackierung, überraschende Details im Exterieur und Interieur und bis zu 240 kW (326 PS) Leistung

Hommage an den Golf II

Das ID.3 GTX Sondermodell interpretiert den Golf Fire and Ice aus den 90er Jahren in Zusammenarbeit mit BOGNER FIRE+ICE



Individualisierte Sonderedition

Der neue ID.3 GTX FIRE+ICE ist eine Limited Edition mit einem extrem dynamischen Antrieb, exklusiver Lackierung und vielen Design-Highlights. Das Modell wurde in Zusammenarbeit mit der Performance Sportswear Brand

BOGNER FIRE+ICE, Teil des Münchner Luxus-Sports-Fashion-Unternehmens BOGNER, entwickelt – genauso, wie schon der legendäre Golf II Fire and Ice, der in den 90er Jahren zum Überraschungserfolg wurde und längst einen

Kultstatus hat. Als Hommage an das Geburtsjahr des Urmodells, 1990, sind nur 1.990 Exemplare des ID.3 GTX FIRE+ICE bestellbar. Die Preise starten in Deutschland ab 56.020 Euro¹.

Auf den Punkt

Starke Motoren, große Batterie und hohe Ladeleistung

Der ID.3 GTX FIRE+ICE ist in zwei Motorvarianten mit 210 kW² (286 PS) bzw. mit 240 kW³ (326 PS) erhältlich. In beiden Leistungsstufen entwickelt die E-Maschine ein maximales Drehmoment von 545 Nm. In der stärkeren Version sprintet das Sondermodell ID.3 GTX in 5,7 Sekunden von 0 auf 100 km/h und wird erst bei 200 km/h elektronisch abgeregelt. Zudem ist hier das adaptive DCC-Sportfahrwerk bereits serienmäßig an Bord; für die mit einem klassischen Sportfahrwerk ausgestattete 210-kW-Version ist es optional erhältlich. Die elektrische Energie liefert eine 79 kWh (netto) große Lithium-Ionen-Batterie, die an DC-Schnellladesäulen mit bis zu 185 kW⁴ geladen werden kann. In circa 26 Minuten ist die Batterie mit dieser Leistung von 10 auf 80 Prozent gefüllt. Die kombinierte WLTP-Reichweite liegt bei bis zu 591 km⁵.

Individualisiertes Exterieur-Design

Der ID.3 GTX FIRE+ICE sticht bereits durch seine Lackierung in „Ultra Violet Metallic“ im Verkehr heraus. Die besondere Farbgebung ist eine Hommage an den legendären Golf Vorgänger, der in einem ähnlichen Farbton erhältlich war. Die Dachrahmenleiste setzt mit dem kraftvollen roten Eloxal-Lack „Flaming Red“ zusätzlich einen sportlichen Akzent. Die C-Säule ziert eine trans-

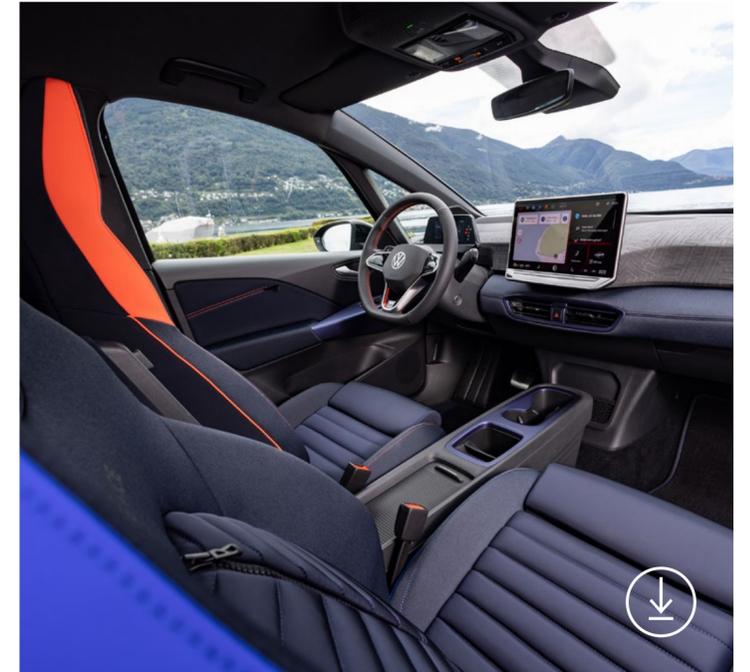
parent matte Folierung mit dem geometrischen FIRE+ICE-Muster. Darüber hinaus ist der Dachkantenspoiler mit dem Fire-and-Ice-Logo aus den 90er Jahren versehen. Eine weitere Besonderheit sind die 20-Zoll-Felgen „Locarno“, die durch die Eloxal-Lackierung in „Ultra Violet Metallic“ mit Glanzdrehung und roter GTX-Nabenabdeckung ebenfalls das dynamische Erscheinungsbild unterstreichen. Die LED-Heckleuchten der neuesten Generation wurden speziell für das Sondermodell abgedunkelt. Ein weiteres Highlight sind die Licht-Projektionen beim Parken via Außenspiegelgehäuse, die grafische Darstellungen der Elemente „Fire“ (Fahrerseite) und „Ice“ (Beifahrerseite) auf dem Boden erscheinen lassen.

Überraschende Details im Interieur

Der Innenraum ist farblich zweigeteilt. Während auf der Fahrerseite und dem dahinterliegenden Sitz die Akzentfarbe „On Fire Red“ („Fire“) an Sitzen und Nähten vorherrscht, sind die Sitze und das Interieur der Beifahrerseite von Designelementen in „Keep Cool Blue“ („Ice“) geprägt. Auch Lenkrad, Instrumententafel, Türverkleidungen sowie die Fußmatten wurden mit farbigen Nähten und Logos individualisiert. Inspiriert von den BOGNER-FIRE+ICE-Kollektionen sind die Sitze im Stil von Daunenjacken gesteppt und mittig mit einem angedeuteten Reißverschluss und dem FIRE+ICE-Logo versehen.

Umfangreiche Serienausstattung

Der ID.3 GTX FIRE+ICE verfügt serienmäßig über zahlreiche Features, die in unterschiedlichen Paketen zusammengefasst sind. Dazu gehören das „Interieur-Paket Plus“ (inklusive Top-Sportsitzen mit elektrischer Massagefunktion, Augmented-Reality-Head-Up-Display und Soundpaket von Harman Kardon), das „Komfortpaket“ (unter anderem mit Zwei-Zonen Climatronic und Navigationssystem) sowie das „Assistenzpaket“ (unter anderem mit „Park Assist Plus“, Rückfahrkamera, Keyless Access und elektronischer Abstandsregelung ACC.) 2026 sein – ein High-tech-Kompakter als Zeitmaschine.



Die technischen Daten des ID.3 GTX FIRE+ICE

Antrieb		MEB, Heckantrieb
Modelvariante		GTX FIRE+ICE
Leistungen	kW/PS	210/286 und 240/326
Maximales Drehmoment	Nm	545
Batteriegröße (netto)	kWh	79
Ladeleistung DC (max.)	kW	185
Max. DC-Laden 10 auf 80 %	Minuten	ca. 26
Kombinierte Reichweite	km	bis zu 591
0-100-km/h (240-kW-Version)	Sekunden	5,7
Preis in Deutschland	Euro	ab 56.020



Hinweise

- 1** Alle Preise und Ausstattungsangaben gelten für das in Deutschland angebotene Modellprogramm. Alle Preise inklusive Mehrwertsteuer.
- 2** ID.3 GTX FIRE+ICE 210 kW – Stromverbrauch kombiniert: 15,3–14,9 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A.
- 3** ID.3 GTX Performance FIRE+ICE 240 kW – Stromverbrauch kombiniert: 16,7–14,9 kWh/100 km; CO₂ Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A.
- 4** Maximal mögliche Ladeleistung. Verschiedene Ladestationen können sich bei gleicher kW-Leistung in ihrem Ladeverhalten unterscheiden. Neben der kW-Leistung der Ladestation hat auch der maximale Ladestrom einen Einfluss auf die fließende Energiemenge. Des Weiteren beeinflussen Umgebungs- und Batterietemperatur sowie der Ladezustand die maximal mögliche Ladeleistung. Die angegebene maximale Ladeleistung wird unter WLTP-Bedingungen bei einer Temperatur von ca. 23°C und einem Ladezustand ab fünf Prozent ermittelt. Ändern sich diese Variablen, kann auch die Ladeleistung von der Normangabe abweichen.
- 5** Nach dem weltweit harmonisierten Prüfverfahren für Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge (Worldwide Harmonized Light Vehicles Test Procedure, WLTP) in der reichweitengünstigsten Ausstattungsvariante auf dem Rollenprüfstand ermittelte Reichweite. Die tatsächlichen WLTP-Reichweitenwerte können ausstattungsbedingt abweichen. Die tatsächliche Reichweite weicht in der Praxis u. a. abhängig von Fahrstil, Geschwindigkeit, Einsatz von Komfort-/Nebenverbrauchern, Außentemperatur, Anzahl Mitfahrer/Zuladung, Topografie und dem Alterungs- und Verschleißprozess der Batterie ab.

